



Drauflos(s)



Projektträger Tourismusverein Lavamünd
Lavamünd 40
9473 Lavamünd
www.lavamuend.com

Aktivitäten Auf Grund neuer Auflagen und Vorschriften ist der Ankauf bzw. der Bau eines neuen Floßes notwendig. Um das kulinarische Angebot am Floß erweitern zu können bzw. den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden ist der Einbau einer Kücheninsel sowie eine Theke notwendig. Für einen optimalen Küchen- und Servicebetrieb ist laut Lebensmittelgesetz eine Kühlanlage Pflicht. Dadurch wird am Floß eine Speicherbatterie mit einem Schnellladegerät benötigt. Diese Strom-Inselanlage wird auch für die Beschallung und die Lichtanlage verwendet, welche das Dieselstromaggregat ersetzen wird. Im Projekt erfolgt auch die Ausbildung und Schulung neuer zusätzlicher Flößer, um den Betrieb auch in Hauptbetriebszeiten in den Sommermonaten aufrechterhalten zu können. Eine neue Marketingstrategie inklusive neuer Homepage, Flyer, Logogestaltung und Playbooks wird für den Neustart umgesetzt. Werbeeinschaltungen in Print- und Onlinemedien bewerben das Projekt „Drauflos(s)“ in einem breiten Marketingmix.

Ziel Ziel ist es, den Flößereibetrieb wieder auf höchstmögliche Auslastung zu steigern, um die Region und vor allem die regionale Wirtschaft zu bereichern um damit Arbeitsplätze zu sichern und in Zukunft zu schaffen.

Zeitplan 3. Juli 2019 – 30. Juni 2020

Finanzen Gesamtkosten: EUR 119.991,50
LEADER Förderung: EUR 59.995,75

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union